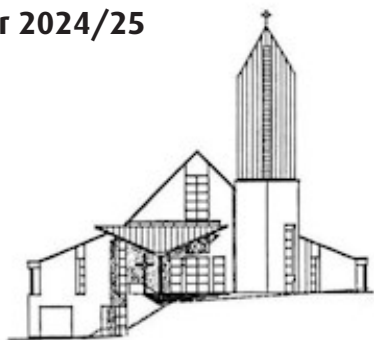


**Ausgabe:
Winter 2024/25**



ÜBER UNS

**Pfarrbrief der Katholischen Kirchengemeinde
Maria von der Immerwährenden Hilfe, Nidderau**



Adventus - Erwartung des Herrn



Die Freude, die das Weihnachtsfest bringt.

Liebe Mitchristen,

Weihnachten ohne Advent gibt es nicht, wie Ostern ohne Karfreitag. Die Adventszeit ist die Zeit des Wartens auf die Geburt unseres Heilands und Erlösers. Die Fastenzeit ist die Zeit des Wartens auf unsere eigene Auferstehung mit Christus. In diesen Zeiten besinnen wir uns und bereiten uns auf die Feste unseres Glaubens vor.

Die Adventszeit ist die Zeit der Vorfreude auf Weihnachten. Für uns Erwachsene sollte diese Zeit die Freude auf das Fest der Geburt unseres Erlösers und nicht die Vorfreude auf materielle Dinge sein. Diese Vorfreude, erfüllt unser Herz mit mehr Freude und starken positiven Emotionen als die Rückschau auf Vergangenes.

Der Advent ist geprägt von vielen Dingen, die diese Vorfreude aufbauen. Diese Vorfreude wirkt wie ein Puffer gegen Stress. und ist emotional größer als die Vorfreude auf materielle Dinge.

An jedem Sonntag zünden wir eine neue Kerze am Adventskranz an, um zum Ausdruck zu bringen, dass es wieder eine Woche weniger ist bis zum Fest der Geburt Christi. Und der Besuch vom Nikolaus am 6. Dezember zeigt vor allem den Kindern den

ersten wichtigen Schritt auf dem Weg zum Weihnachtsfest. Auch der lebendige Adventskalender mit seinen 24 Türrchen bzw. Veranstaltungen sorgt für die tägliche Dosis Vorfreude.

Alles ist organisiert für einen Advent voller Freude auf das, was vor uns liegt. Aber auf dem Weg des Erwachsenwerdens scheint dieses Gefühl verloren zu gehen. Statt erwartungsvoll Kerzen anzuzünden und Türrchen aufzumachen, beschäftigen wir uns mit unserer To-Do-Liste, haken Punkt für Punkt auf ihr ab und sie will einfach nicht kürzer werden.

Ich hoffe und bete, dass wir uns von dem Druck, der in dieser Zeit herrscht, nicht vereinnahmen lassen und uns die schlichte Freude entgeht, der Geburt des Heiligen aus Israel zu gedenken. Die wahre Freude am Weihnachtsfest finden wir, wenn wir den Heiland in dieser Zeit in den Mittelpunkt stellen. und nicht, wenn man sich abhetzt um immer noch mehr zu erledigen.

Das Christkind wurde in einem Stall geboren und in eine Krippe gelegt, aber Christus war aus dem Himmel gekommen, um als sterblicher Mensch auf der Erde zu leben und das Reich Gottes zu errichten. Seine herrliche und frohe Botschaft hat die ganze Welt und das Denken der Menschen verändert. Und das war sein Programm: dafür hat er gelebt und

ist für uns gestorben.

Weihnachten ist das Fest der Liebe, der Besinnlichkeit, der Freude und des Friedens. In diesen besinnlichen Tagen können wir die Geschehnisse in unserer Welt, Kriege und Unruhen, Terroranschläge, Naturkatastrophen nicht ignorieren und es fällt schwer wegzuschauen und die Festtage fröhlich und ausgelassen zu feiern.

Mit großer Anteilnahme gedenken wir den Opfern der Terroranschläge in unserem Land und in aller Welt, und wir alle sind entsetzt über die Angriffe auf uns Menschen und unsere Freiheit.

Auch wenn Weihnachten in diesem Jahr für die Opfer dieser furchtbaren und schrecklichen Ereignisse weder friedlich noch fröhlich ist und unsere Wünsche auf eine friedlichere Welt unrealisierbar scheinen, sollen wir uns nicht einschüchtern lassen. Suchen wir den Frieden in uns selbst. Denn der Friede in der Welt ist nur zu gewinnen, wenn der Mensch zuerst den Weg zum inneren Frieden in sich selbst findet. Unser aller Zukunft hängt davon ab, dass wir Menschen Wege zu einem friedlichen und verständnisvollen Miteinander finden. Diesen Weg schlägt uns unser Christkind vor gemeinsam zugehen.

Wir schaffen den „Frieden auf Erden“, den uns das Christkind bringt, wenn wir dem Geist seiner Frohen Botschaft „Selig, die Frieden stiften, denn sie

werden Kinder Gottes genannt werden“ (Mat. 5:9) folgen, denn sein Friede bedeutet guten Willen gegenüber jedem Menschen, ob Christ oder nicht.

Liebe Mitchristen, mögen wir diesen „Weihnachtlichen Frieden“ einander schenken, wie der Heiland ihn uns gegeben hat. Denn wer von sich schenkt, schenkt eine heilige Gabe. Wir sollen diesen weihnachtlichen Frieden weiter schenken, da wir uns daran erinnern, was das Christkind, unser Erlöser, alles gegeben hat. Mögen wir neben den verschiedenen Geschenken, die sicherlich eines Tages kaputtgehen oder vergessen werden, auch Geschenke von ewigem Wert machen. Wie viel besser wäre die Welt doch, wenn wir Menschen einander Verständnis, Mitgefühl, Hilfsbereitschaft, Freundschaft, Freundlichkeit und Güte schenken könnten?

Und in diesem Sinne, wünsche ich uns allen, dass ein jeder – eine jede ein Weihnachtsfest voller Freude erlebt und wir gesund und fröhlich ins neue Jahr 2025 reinrutschen. Das hoffe ich und darum bete ich im heiligen Namen des Erretters, Jesus Christus. Amen.

Ihr/Euer Pfarrer
Dr. Ifeanyi Emejulu





Aus den Gremien der Pfarrei

Verwaltungsrat (VWR)

Der Haushaltsplan 2024 wurde verabschiedet und zur Zentralrendantur in Fulda gesandt.

Auf Aufforderung des Bistums ist eine Tragwerkprüfung der Kirche durchzuführen. Derzeit wird ein Gutachterbüro für die Statik beauftragt.

Am 10. November findet im Pastoralverbund die Wahl zum Katholikenrat statt (Wahlberechtigt sind die PGR-Mitglieder der Gemeinden des Pastoralverbundes). Kandidat ist Rolf Ferfers aus unserer Kirchengemeinde.

Am 26. Oktober fand wieder ein Großputztag statt. Danke an alle Helferinnen und Helfer.

Pfarrgemeinderat (PGR)

Der Danke-Schön-Abend, als bayrischer Abend ausgelegt, war ein voller Erfolg. Bei bayrischen Speisen und Getränken fand ein stimmungsvoller Abend statt.

Herzlichen Dank an die Organisation.

Der PGR hat sich im Sommer auf Einladung von Frau Pfarrerin Kämpeler mit dem Kirchenvorstand der evangelischen Gemeinde Windecken getroffen.



Einladung zu Sankt Martin am Montag den 11.11.2024

Start des Laternenumzugs um 18 Uhr am Marktplatz

Wir ziehen zu unserer Kirche zum traditionellen Martinsspiel der Wartbaum-Pfadis mit anschließendem Umtrunk im Pfarrhof und Martinsmännern für alle Kinder. Seien Sie mit dabei - wir freuen uns auf Ihr Kommen!

deutsche pfadfinderschaft sankt georg



Katholisches Pfarramt Windecken

Postanschrift:	Lindenstraße 1, 61130 Nidderau-Windecken
Telefon:	06187 / 2 26 90
Fax:	06187 / 29 02 50
E-Mail:	pfarrei.windecken@bistum-fulda.de
Internetseite:	www.st-maria-windecken.de
Pfarrer:	Dr. Ifeanyi Emejulu
Mobiltelefon:	0152 / 16990389 (in dringenden Angelegenheiten)
Sprechstunden:	mittwochs 15:30 – 18:00 Uhr donnerstags 09:00 – 12:00 Uhr
Pfarrsekretärin:	Sabine Ehnert
Öffnungszeiten	dienstags, donnerstags 09:00 – 12:00 Uhr
Pfarrbüro:	mittwochs 15:30 – 17:30 Uhr
Spendenkonto:	IBAN: DE89 5065 0023 0012 0975 56 BIC: HELADEF1HAN (Sparkasse Hanau)



Gemeindeleben: Gottesdienste und Termine

November

Freitag, 01.11. - Allerheiligen

10:00 Uhr Heilige Messe

15:00 Uhr Unterricht Kokis

Samstag, 02.11. - Allerseelen

10:00 Uhr Heilige Messe mit Totengedenken

14:30 Uhr Gräbersegnung Ostheim

16:00 Uhr Gräbersegnung Windencken

20:00 Uhr Konzert Gregorian Voices

Sonntag, 03.11.

10:00 Uhr Firmung

17:00 Uhr Jugendtreff

Dienstag, 05.11.

19:30 Uhr Pastoralverbundssitzung

Donnerstag, 07.11.

09:00 Uhr Heilige Messe

09:30 Uhr Frühstück der Gemeinde

19:30 Uhr Gottesdiensthelfertreffen

Freitag, 08.11.

15:00 Uhr Unterricht Kokis

16:30 Uhr Krippenspieltreffen

Samstag, 09.11.

Vorabendmesse entfällt

19:00 Uhr Benefizkonzert Akwa Willi-Salzman-Halle

Sonntag 10.11.

10:00 Uhr Heilige Messe, mit Taufe

17:00 Uhr Jugendtreff

Montag, 11.11. – HL. Martin

18:00 Uhr Martinsumzug

18:30 Uhr Martinsspiel

Dienstag, 12.11.

20:00 Uhr Nachlese Firmung

Donnerstag, 14.11.

09:00 Uhr Heilige Messe

19:30 Uhr Verwaltungsratsitzung

Freitag, 15.11.

15:00 Uhr Unterricht Kokis

Samstag, 16.11.

Beichte entfällt

18:00 Uhr Vorabendmesse

19:00 Uhr Abschlussfeier der Firmlinge

Sonntag, 17.11.

10:00 Uhr Heilige Messe

17:00 Uhr Jugendtreff

Mittwoch, 20.11.

19:30 Uhr PGR-Sitzung

Donnerstag, 21.11.

14:00 Uhr Seniorenmesse

14:30 Uhr Seniorennachmittag

Freitag, 22.11.

15:00 Uhr Unterricht Kokis

Samstag, 23.11.

14:00 Uhr Adventsbasteln

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 24.11.

10:00 Uhr Heilige Messe für Johann Stypa

11:00 Uhr Krippenspielprobe

17:00 Uhr Jugendtreff

Donnerstag, 28.11.

09:00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 29.11.

15:00 Uhr Unterricht Kokis

Samstag, 30.11.

14:00 Plätzchenbacken für Kinder und Jugendliche

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse

Dezember

Sonntag, 01.12. - 1. Advent

10:00 Uhr Familiengottesdienst und anschl. Adventsmarkt

12:00 Uhr Krippenspielprobe

17:00 Uhr Jugendtreff

Donnerstag, 05.12.

18:00 Uhr 1. Spätschicht mit anschl. Abendessen

Freitag, 06.12. - Hl. Nikolaus

10:00 Uhr Heilige Messe im AGO

16:00 Uhr Nikolausfeier

Samstag, 07.12.

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 08.12. - 2. Advent

10:00 Uhr Heilige Messe

11:00 Uhr Krippenspielprobe

17:00 Uhr Adventssingen Ave-Eva-Chor

Montag, 09.12.- Maria Empfängnis

10:00 Uhr Heilige Messe zum Hochfest

Dienstag, 10.12.

19:30 Uhr Katechetentreffen Kokis

Mittwoch, 11.12.

19:00 Uhr Treffen Besuchsdienstkreis

Donnerstag, 12.12.

09:00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 13.12.

15:00 Uhr Unterricht Kokis

Samstag, 14.12.

15:00 Uhr Krippenspielprobe

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 15.12. - 3. Advent

10:00 Uhr Heilige Messe

11:00 Uhr Krippenspielprobe

Dienstag, 17.12.

18:00 Uhr Bußgottesdienst

Mittwoch, 18.12.

15:00 Uhr Beichte Kokis

Donnerstag, 19.12.

18:00 Uhr 2. Spätschicht mit anschl. Abendessen

Samstag, 21.12.

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 22.12. - 4. Advent

10:00 Uhr Heilige Messe

11:00 Uhr Krippenspielprobe

17:00 Uhr Weihnachtskonzert Cantemus-Kammerchor

Montag, 23.12.

16:00 Uhr GP Krippenspiel



Gemeindeleben (Fortsetzung)

Dienstag, 24.12. - Heilig Abend

10:00 Uhr Ökumenische Christmette im AGO

16:00 Uhr Krippenspielfeier

21:00 Uhr Christmette mit dem Ave-Eva-Chor; im Anschluss Weihnachtsfeier der Gemeinde

Mittwoch, 25.12. - Geburt des Herrn

10:00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 26.12. – Stephanus

10:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 28.12.

Beichte und Vorabendmesse entfällt

Sonntag, 29.12.

10:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 31.12. - Hl. Familie

18:00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst mit eucharistischem Segen

Januar

Mittwoch, 01.01.2025

18:00 Uhr Neujahrsmesse mit anschl. Sektempfang

Donnerstag, 02.01.

Messe entfällt

Samstag, 04.01

Beichte entfällt

18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 05.01.

10:00 Uhr Heilige Messe

Montag, 06.01. - Darstellung des Herrn

18:00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 09.01.

09:00 Uhr Heilige Messe ohne Frühstück

Samstag, 11.01.

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 12.01.

10:00 Uhr Heilige Messe mit Aussendung der Sternsinger

Donnerstag, 16.01.

14:00 Uhr Seniorenmesse

14:30 Uhr Seniorennachmittag

Freitag, 17.01.

15:00 Uhr Unterricht Kokis

Samstag, 18.01.

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 19.01.

10:00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 23.01.

09:00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 24.01.

15:00 Uhr Unterricht Kokis

17:30 Uhr Kinoabend für Kinder und Jugendliche

Samstag, 25.01.

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag , 26.01.

10:00 Uhr Heilige Messe

17:00 Uhr Jugendtreff

Donnerstag, 30.01.

09:00 Uhr Heilige Messe

19:00 Uhr Treffen Weltgebetstag

Freitag, 31.01.

15:00 Uhr Unterricht Kokis

Februar

Samstag, 01.02.

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 02.02.

10:00 Uhr Familiengottesdienst

Donnerstag, 06.02.

09:00 Uhr Heilige Messe

09:30 Uhr Gemeindefrühstück

Freitag, 07.02.

15:00 Uhr Unterricht Kokis

Samstag, 08.02.

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 09.02.

10:00 Uhr Heilige Messe

17:00 Uhr Jugendtreff

Dienstag, 11.02.

19:30 Uhr Katechetentreffen Kokis

Donnerstag, 13.02.

09:00 Uhr Heilige Messe

19:00 Uhr Treffen Weltgebetstag

19:30 Uhr 2. Elternabend Kokis

Freitag, 14.02.

17:00 Abfahrt Kokis zum Wochenende

Samstag, 15.02.

18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 16.02.

10:00 Uhr Heilige Messe

17:00 Uhr Jugendtreff

Donnerstag, 20.02.

14:00 Uhr Seniorenmesse

14:30 Uhr Seniorennachmittag

Freitag, 21.02.

15:00 Uhr Probe Vorstellungsgottesdienst Kokis

Samstag, 22.02.

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse

20:11 Uhr NUV - Pfarrfasching
Bürgerhaus Ostheim

Sonntag, 23.02.

10:00 Uhr Heilige Messe mit
Vorstellung der Kokis

17:00 Uhr Jugendtreff

Donnerstag, 27.02.

09:00 Uhr Heilige Messe

19:00 Uhr Treffen Weltgebetstag

Freitag, 28.02.

15:00 Uhr Unterricht Kokis



Gemeindeleben (Fortsetzung)

März

Samstag, 01.03.

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 02.03.

10:00 Uhr Heilige Messe

17:00 Uhr Jugendtreff

Mittwoch, 05.03. - Aschermittwoch

18:00 Uhr Heilige Messe mit
Spendung des Aschekreuzes

Donnerstag, 06.03.

19:00 Uhr GP Weltgebetstag

Freitag, 07.03.

15:00 Uhr Unterricht Kokis

19:00 Uhr Weltgebetstag

Samstag, 08.03.

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 09.03.

10:00 Uhr Familiengottesdienst

17:00 Uhr Jugendtreff

Dienstag, 11.03.

18:00 Uhr Kreuzweg

Donnerstag, 13.03.

18:00 Uhr 1. Spätschicht mit
anschl. Abendessen

Freitag, 14.03.

15:00 Uhr Unterricht Kokis

Samstag, 15.03.

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 16.03.

10:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 18.03.

18:00 Uhr Kreuzweg

Donnerstag, 20.03.

14:00 Uhr Seniorenmesse

14:30 Uhr Seniorennachmittag

Freitag, 21.03.

15:00 Uhr Unterricht Kokis

Samstag, 22.03.

15:00 Uhr Kerzenverzieren Kokis

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 23.03.

10:00 Uhr Heilige Messe

17:00 Uhr Jugendtreff

Dienstag, 25.03. - Verkündigung des Herrn

18:00 Uhr Kreuzweg / Hl. Messe

19:00 Uhr Katechetentreff Kokis

Donnerstag, 27.03.

09:00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 28.03..

15:00 Uhr Unterricht Kokis

Samstag, 29.03.

PV-Wallfahrt auf der Boni-Route

09:00 Uhr Kleidersammlung KAB

14:00 Uhr Osterbasteln für Kinder

18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 30.03.

10:00 Uhr Heilige Messe

April

Dienstag, 01.04.

18:00 Uhr Kreuzweg

Donnerstag, 03.04.

09:00 Uhr Heilige Messe

09:30 Uhr Gemeindefrühstück

19:30 Uhr Elternabend der Kokis

Freitag, 04.04.

15:00 Uhr Unterricht Kokis

Samstag, 05.04.

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 06.04.

10:00 Uhr Familiengottesdienst

Dienstag, 08.04.

18:00 Uhr Kreuzweg

Donnerstag, 10.04.

18:00 Uhr 2. Spätschicht mit an-
schl. Abendessen

Freitag, 11.04.

15:00 Uhr Unterricht Kokis

Samstag, 12.04.

Vorabendmesse entfällt

Sonntag, 13.04. - Palmsonntag

10:00 Uhr Heilige Messe mit Pro-
zession

Dienstag, 15.04.

18:00 Uhr Bußgottesdienst und
Beichte der Gemeinde

Donnerstag, 17.04.

Gründonnerstag

19:00 Uhr Abendmahlfeier - im

Anschluss Ölbergstunde

Freitag, 18.04. - Karfreitag

10:00 Uhr Kreuzweg Erwachsene

11:00 Uhr Kreuzweg Kinder

15:00 Uhr Karfreitagsliturgie

Samstag, 19.04. - Karsamstag

21:00 Uhr Feier der Osternacht,
anschl. Osterfeier im Pfarrsaal

Sonntag, 20.04. - Ostersonntag

Auferstehung des Herrn

10:00 Uhr Heilige Messe, anschl.
Ostereiersuche

Montag, 21.04. - Ostermontag

10:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 22.04.

16:00 Uhr Probe Kokis Kirche

Mittwoch, 23.04.

16:00 Uhr Probe Kokis Kirche

Donnerstag, 24.04.

09:00 Uhr Heilige Messe

16:00 Uhr 2. Beichte der Kokis

Freitag, 25.04.

16:00 Uhr GP Kokis in der Kirche

Samstag, 26.04.

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 27.04.

10:00 Uhr Erstkommunion mit
anschl. Sektempfang

Montag, 28.04.

11:00 Uhr Dankamt Kokis



Fünf Termine in den Trauerhallen

Adventsmusik: „Hört in den Klang der Stille“

Ein Ort, um inne zu halten, ein Ort der Besinnung, ein Ort der Erinnerung, aber auch ein Ort, um Musik zu genießen: Die Friedhofsverwaltung der Stadt Nidderau lädt in Kooperation mit der Organistin Caroline Adam unter dem Motto „Hört in den Klang der Stille“ zum zweiten Mal zu Adventsmusik in die Trauerhallen ein. An den vier Freitagen im Advent spielt Frau Adam in allen fünf Trauerhallen der Stadt. „Es ist eine schöne Gelegenheit, bei schöner, besinnlicher Orgelmusik in der Adventszeit Momente der Ruhe und Bedachtsamkeit zu genießen“, erklärt die Organistin Frau Caroline Adam. Nach einem gelungenen Auftakt im vergangenen Jahr öffnet die Friedhofsverwaltung der Stadt Nidderau an den vier Freitagen im Advent jeweils für eine halbe Stunde die Türen der Trauerhallen zu dem besonderen Ereignis. Der Eintritt ist frei.

.

Die Termine im Einzelnen:

Freitag, 29. November, 14.45 Uhr ,Trauerhalle Ostheim

Freitag, 29. November, 15.45 Uhr, Trauerhalle Heldenbergen

Freitag, 06. Dezember, 15.30 Uhr, Trauerhalle Erbstadt

Freitag, 13. Dezember, 15.30 Uhr, Trauerhalle Eichen

Freitag, 20. Dezember, 15.30 Uhr, Trauerhalle Windecken

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Stephanie Schmitt, Fachdienst Friedhofsverwaltung, unter der Telefonnummer 0 61 87 / 299-216 oder per E-Mail: friedhof@nidderau.de.

Erstkommunion 2024

Am 21. September starteten zwölf Kinder unserer Gemeinde ihren Vorbereitungsweg zu ersten Heiligen Kommunion. Der Begegnungstag im Pfarrsaal war gefüllt mit Kennenlernen, gemeinsamen Singen, Beten und Spielen. Nach einem leckeren Essen gingen die Kinder auf Entdeckungsreise in unsere Kirche. Pfarrer Ifeany erzählte viele interessante Details zum Kircheninnenraum und beantwortete geduldig die lebhaften Fragen der Kinder.

Im Anschluss an eine weitere Fußball- und Spielpause und gut gestärkt durch den Kuchen wurden fleißig die beiden Gruppenkerzen verziert, die die Kinder auf ihrem Weg zur Erstkommunion begleiten werden. Am nächsten Tag wurden die Kerzen im Gottesdienst gesegnet und von den ehemaligen Kommunionkindern an die neuen Kommunionkinder mit vielen guten Wünschen überreicht.

Die Kinder treffen sich jeden Freitag im Pfarrsaal.





ERHEBT EURE * STIMME!

Sternsingen für Kinderrechte

Am Sonntag, dem 12. Januar 2025 machen sich in unserer Gemeinde die Sternsinger wieder auf ihren Weg zu den Menschen. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+25“ bringen die Botschafterinnen und Botschafter der Nächstenliebe den Segen „Christus segne dieses Haus“ an die Türen und sammeln Spenden für Gleichaltrige in aller Welt.

„Erhebt Eure Stimme – für Kinderrechte“ heißt das Leitwort der 67. Aktion Dreikönigssingen.

Schutz, Förderung, Beteiligung - auf diesen drei Säulen beruht die Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen. Seit 35 Jahren sagt sie: Kinder haben Grundrechte, die weltweit gelten. Genau hierfür setzen wir uns bei der Aktion Dreikönigssingen 2025 ein.

1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder engagieren. Mehr als 1,3 Milliarden Euro sammelten die Sternsinger seit dem Aktionsstart, mehr als 78.000 Projektmaßnahmen für benachteiligte und Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa wurden in dieser Zeit unterstützt. Die Aktion wird getragen vom Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

Die Sammelaktion wird in unserer Gemeinde federführend von den Wartbaum-Pfadis durchgeführt. Wenn Ihr Kind teilnehmen möchte und/oder wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen, schreiben Sie bitte eine Mail an:

sternsinger@st-maria-windecken.de



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20 * C + M + B + 25



Die diesjährige Friedenslichtaktion steht unter dem Motto „Vielfalt leben, Zukunft gestalten“.

„Manchmal sehen wir nur, wie verschieden Menschen sind. Aber wenn wir [...] gut genug hinschauen, dann sehen wir, wie ähnlich wir uns eigentlich sind!“ - *Aladdin*

Ohne die Bereitschaft, sich das Fremde, die Position und die Argumente der anderen zumindest anzusehen, ist es unmöglich, einen Kompromiss auszuhandeln oder einen Konflikt zu lösen. In einer Welt, die sich ständig verändert, ist es wichtiger denn je, Vielfalt zu schätzen und zu fördern. Jeder Mensch bringt einzigartige Perspektiven, Fähigkeiten und Erfahrungen mit, die unsere Gesellschaft bereichern und stärken.

Das Friedenslicht ist Zeichen für Freundschaft, Gemeinschaft und Verständigung aller Völker. Dies ist gerade auch an den Orten wichtig, wo Jesus einst lebte und lehrte. Natürlich ist das Friedenslicht kein magisches Zeichen, das den Frieden herbeizaubern kann. Aber: Mit dem Entzünden und Weitergeben des Friedenslichtes erinnern wir uns an die weihnachtliche Botschaft und an unseren Auftrag, den Frieden unter den Menschen zu verwirklichen.

Seit 1993 bringen Pfadfinder:innen das Friedenslicht nach Deutschland. Dies ist eine gemeinsame Aktion des Ring deutscher Pfadfinder:innenverbände (Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder (BdP), Bund Moslemischer Pfadfinderinnen und Pfadfinder Deutschlands (BMPPD), Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG), Pfadfinderinnenschaft St. Georg (PSG), Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP)) und des Verbandes deutscher Altpfadfindergilden (VDAPG).

Ab Montag dem 16. Dezember steht das Friedenslicht wieder in unserer Kirche für Sie zur Abholung bereit! Beachten Sie auch Informationen unserer Nachbargemeinden zur Verteilung des Lichtes am 3. Adventwochenende.

Als Symbol für Frieden, Wärme, Solidarität und Mitgefühl soll das Licht an alle „Menschen guten Willens“ weitergegeben werden. Wer das Licht empfängt, kann damit selbst die Kerzen von Freunden und Bekannten entzünden, damit an vielen Orten ein Schimmer des Friedens erfahrbar wird, auf den die Menschen in der Weihnachtszeit besonders hoffen.“



Quer durch Raum und Zeit - Pfadis auf Tour

von Anton Gärtner

Stets getreu dem diesjährigen Motto „Quer durch Raum und Zeit“ ging es für die Pfadfinder des Stamm Wartbaum auf eine 6-stündige Busreise nach Bernau im Schwarzwald. Dort sollte das große Sommerlager stattfinden: das Highlight eines jeden Pfadfinder-Jahres. Besonders in diesem Jahr war klar: Es wird das größte Sommerlager in der knapp 46 Jahre alten Stammesgeschichte werden.

So trafen sich über 140 Kinder und Leiter*innen im Alter von 7 bis 46 Jahren am 10.08. und warteten mit Vorfreude auf den Reisebus. Ganze 10 Tage später waren es dieselben Leute, die zurückkamen, doch etwas hatte sich verändert. Denn in der Zwischenzeit wurden viele neue Freundschaften geknüpft, alte Bekannte getroffen und neue Bekannte kennengelernt, unvergessliche Erfahrungen und Erinnerungen gesammelt, zusammen gelacht und auch mal geweint, lange gewandert und ausgiebig gefaulenzt. Es wurde sich kreativ verkleidet und gespielt, gefeiert, laut musiziert und gesungen. Erlebnisse, die zusammenschweißen wie kaum etwas anderes.

Die Kinder konnten ihre eigenen Fähigkeiten testen und ausweiten. Es wurden Holzkonstruktionen gebaut, gebastelt und gehandwerkelt.





Lange Wanderungen, sportliche Aktivitäten, aber auch Küchendienst und Kloputzen standen auf dem Plan. Auch eigens geplante Vormittage im Trupp und selbst gestaltete Versprechen sorgen dafür, dass schon von klein auf Verantwortung übernommen wird und die Kinder lernen, Selbstständigkeit und Selbstvertrauen aufzubauen. So ging es, voller neuer Eindrücke und Erfüllung, aber auch müde von den vielen Abenteuern und langen Nächten, 10 Tage später für alle nach Hause; wo man spätestens am nächsten Morgen schon das Sommerlager-Feeling vermisste und sich auf das nächste Jahr freuen konnte.





72-Stunden Aktion 2024



Die 72h-Aktion, eine Aktion, die man kaum in Worte fassen kann. Wir haben 72h gebaut, gebuddelt, gesägt, geschraubt, gelacht, gefroren, beratschlagt, organisiert, viele alte und neue Freunde getroffen, einen Gottesdienst besucht, im Schnee und Regen gestanden und alles in allem sehr sehr viel Spaß gehabt. Mit vereinten Kräften haben wir es doch zum Ende der Aktion geschafft, unseren Park zu bauen. Wir bedanken uns nochmal vom ganzen Herzen bei SAR-Bau, bei @felix_wirthgen_gartenbau, bei @72_stunden_aktion, bei @baecker.happ, bei @buergerstiftung_nidderau und vielen vielen mehr, die so tatkräftig mitgemacht und uns immer geholfen haben, wenn wir etwas brauchten. Es war uns eine Ehre! Und das war so ein großer Erfolg, dass es sich auch zum Schluss Bischof Michael Gerber nicht nehmen ließ, mit uns den Abschluss zu besingen und zu feiern. **Auf in 5 Jahren zur nächsten 72h-Aktion. .**







...ein Lichtlein brennt!

Das Adventssingen mit dem Ave-Eva-Chor 8. Dezember 2024 | 17 Uhr |

Seit Jahren verwandelt sich unsere Kirche am zweiten Adventssonntag in einen stimmungsvollen, von Kerzenschein und Wärme erfüllten Konzertsaal. Der Ave-Eva-Chor freut sich, unter dem Titel „...ein Lichtlein brennt!“ an die erfolgreichen Veranstaltungen der vergangenen Jahre anknüpfen zu können.

Unter der Leitung von Michael Hampel gestaltet der Ave-Eva-Chor auch in diesem Jahr wieder sein abwechslungsreiches Adventssingen in besonderer Atmosphäre.

Die besondere Stimmung des Advents zu transportieren, ist unsrem vor mehr als 25 Jahren als Projektchor gestarteten Ave-Eva-Chor besonders wichtig. Für viele Besucher ist das seit vielen Jahren stattfindende Adventssingen am 2. Advent ein fester Termin im Jahreskalender. „Die Zuhörer können dem vorweihnachtlichen Trubel entfliehen und sich mit Liedern zum Zuhören, Nachdenken und Mitsingen auf das nahe Weihnachtsfest einstellen“, erklärt Dirigent und Chorleiter Michael Hampel.

Die Sängerinnen und Sänger werden neben traditionellen Adventsliedern auch neue, mehrstimmige Chor-Kompositionen – größtenteils „a capella“ – zum Besten geben. Besonderen Wert legen Chor und Chorleitung darauf, ein abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen, so dass jeder Konzertbesucher seinen persönlichen Favoriten ausmachen kann. Zwischen den einzelnen Songs runden Texte zum Zuhören und Nachdenken das Konzert ab.

Der Eintritt ist wie immer frei, doch bittet der Ave-Eva-Chor um eine Spende, um die Chorarbeit in der Gemeinde zu unterstützen.

Im Anschluss an das Singen lädt der Chor noch zu einem gemütlichen Verweilen bei Kerzenschein und Lagerfeuer im Pfarrhof ein, um mit einem heißen Getränk und einem kleinen Imbiss den Nachmittag stimmungsvoll ausklingen zu lassen. Der Erlös hieraus kommt auch in diesem Jahr einem wohltätigen Zweck zu Gute, der im Konzert bekannt gegeben wird.





Weltgebetstag 2025 – „wunderbar geschaffen“

In jedem Jahr am ersten Freitag im März feiern christliche Gemeinden rund um den Erdball den ökumenischen Weltgebetstagsgottesdienst, wobei immer ein anderes Land im Mittelpunkt steht. Die Gottesdienstordnung für 2025 haben christliche Frauen von den Cookinseln, einer Inselgruppe im südlichen Pazifik, verfasst.

„**Kia orana**“, mögt ihr ein langes und erfülltes Leben haben. So grüßen die Frauen zu Beginn alle, die den Weltgebetstagsgottesdienst feiern. Ihr Motto „**wunderbar geschaffen**“ stammt aus Psalm 139,14 und steht im Mittelpunkt ihres Gottesdienstes, der geprägt ist von ihrer Lebenswelt auf den kleinen Inseln. Sie laden ein, die Wunder der Schöpfung zu sehen und ihnen nachzuspüren und die Freude darüber zu teilen. Die Frauen verbinden den christlichen Glauben mit dem Erleben des Ozeans als einem Lebewesen, von und mit dem sie leben. Das Meer gibt ihnen Fisch und Lebensraum. Zugleich nagt der steigende Meeresspiegel an den Küsten und bedroht ihre Existenz.

Den Gottesdienst feiern wir am 07. März 25 um 19 Uhr in unserer Kirche. Dazu laden wir Sie alle ganz herzlich ein.

Die Cookinseln umfassen 15 Inseln mit einer Landfläche von 236 km² und zählen etwa 15.000 Einwohner, von denen zwei Drittel auf der Hauptinsel Rarotonga mit der Hauptstadt Avarua leben. Die Nordinseln sind wenig besiedelte, flache Atolle, die durch Korallenriffe schwer zugänglich sind. Die südlichen Inseln sind vulkanischen Ursprungs und haben bis zu 600 m hohe, dschungelbedeckte Berge. Seit 1965 sind die

Inseln ein unabhängiger Staat mit einer freien Assoziation zu Neuseeland. Hauptwirtschaftsfaktor ist der Tourismus, der die BesucherInnen mit dem Traum vom Paradies, mit weißen Sandstränden, blauen Lagunen und grünen Bergen anlockt.

Seien Sie neugierig und kommen Sie auch zu unseren Vorbereitungstreffen

jeweils um 19 Uhr in unserem Pfarrsaal, Lindenstr.3

Donnerstag, 30.01.2025 Landinformationen

Donnerstag, 13.02.2025 Bibelarbeit Psalm 139,14

Donnerstag, 27.02.2025 Gottesdienstablauf

Donnerstag, 06.03.2025 Generalprobe in der Pfarrkirche

Das Vorbereitungsteam freut sich immer über neue Gesichter egal welchen Geschlechts. Sie können ganz unverbindlich in die Weltgebetstagsarbeit hineinschnuppern. Ihre Teilnahme bedeutet nicht, dass Sie auch im Gottesdienst mitwirken müssen.

Margit TheiB (Tel. 06187 28818)



Quelle: Weltgebetstag , Künstlerinnen: Tarani Napa und Tevairangi Napa



„Sich auf einen gemeinsamen Weg machen“



Im Oktober 2024 hat sich mit ausdrücklicher Unterstützung der örtlichen Gremien und der Pfarrer eine Projektgruppe aus ehrenamtlichen Mitgliedern der fünf Gemeinden unseres Pastoralverbundes gebildet. Mit dem kooperativen Wanderprojekt „Bonifatiusroute – sich auf einen gemeinsamen Weg machen“, möchten wir den Neugründungsprozess der neuen Pfarrei unterstützen.

Hintergrund ist: Die Neukonzeption des Bistums Fulda sieht vor, dass so bis in die 2030er-Jahre aus den bisher 200 Gemeinden 28 neue Pfarreien entstehen sollen. Die Erfahrung zeigt, dass das Zusammenwachsen von Pfarreien kein Selbstläufer ist. Jeder Kirchort hat seine eigene Identität und ein spezifisches Gemeindeleben.

Es bedarf also des gemeinsamen Willens und der wechselseitigen Unterstützung aller Menschen, sich mit ihren Fähigkeiten, Talenten wie Erfahrungen in die neue Gemeinschaft einzubringen. Ganz nach dem Motto: Nur wer das Ziel kennt, findet auch einen entsprechenden Weg.

Unsere vorrangigen Ziele, die wir mit dem Projekt anstreben, sind:

- Ein sinnstiftendes Projekt für das Zusammenwachsen der fünf beteiligten Gemeinden gemeinsam starten und in die Umsetzung bringen,
- Austausch, Dialog und Begegnung im Miteinander-Tun und während der Wanderetappen ermöglichen,
- Energie und Motivation für die zukünftige Zusammenarbeit erzeugen,
- Gemeinschaftliche Verantwortung für die Entwicklung und Umsetzung der Neugründung stärken.

Und damit soll letztendlich ein Nährboden für gedeihliches Handeln geschaffen werden, damit gute Kontakte, eine Vernetzung untereinander und wechselseitiges Vertrauen zwischen den Pfarreien entstehen können.

Die wichtigsten Eckdaten für das im nächsten Jahr 2025 beginnende Projekt sind:

- elf Etappen unterschiedlicher Länge in den Jahren 2025, 2026, 2027
- Teilnahme ist für Alt wie Jung möglich
- Termine für die Etappen in 2025 sind jeweils samstags: 29. März, 24. Mai, 30. August, 25. Oktober.

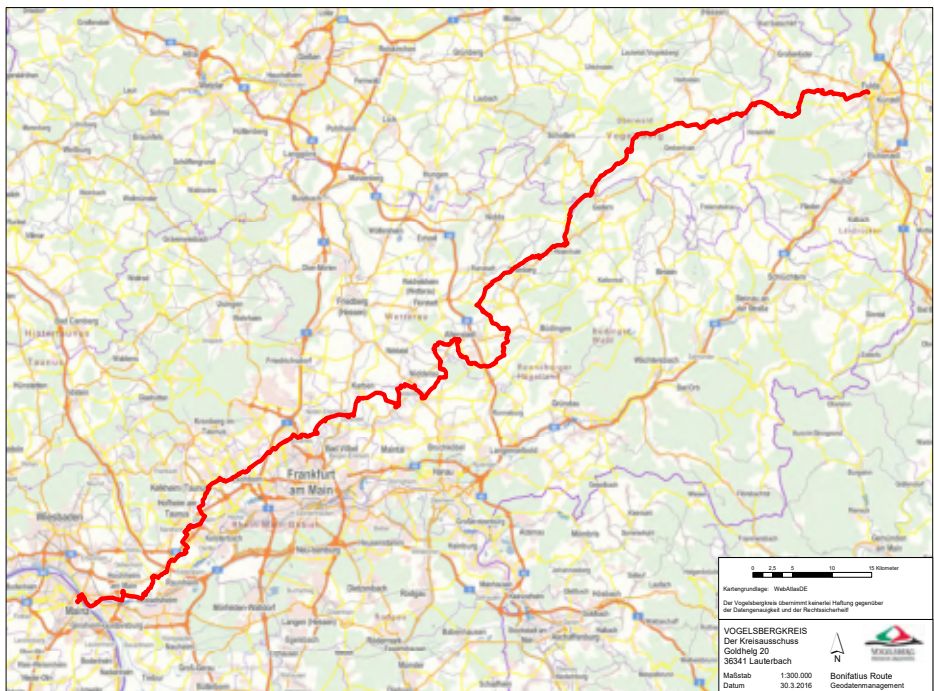
Neben den Wanderungen sind Gebete und Gesang, meditative Impulse, kleine Andachten sowie Gottesdienste vorgesehen. Rast- und Einkehrmöglichkeiten werden in den Tagesablauf integriert. An- und Rückfahrtmöglichkeiten fließen in die Planung mit ein. Wir werden immer rechtzeitig und mit Vorlauf in den örtlichen Medien (Pfarr- und Gemeindebrief, Aushänge, Vermeldungen, Homepage sowie Pressemitteilungen) über die jeweils anstehende Wanderroute informieren. Gerne können Sie zusätzlich durch eine entsprechende Mund-zu-Mund-Propaganda dieses Projekt unterstützen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn durch eine rege Teilnahme unsere Grundidee, ein Miteinander sprichwörtlich in Gang zu setzen, eine positive Resonanz erfahren würde.

Gespannt und in freudiger Erwartung auf unsere erste Etappe am 29.03.2025 wünschen wir Ihnen allen ein gadenreiches Weihnachtsfest.

Mit besten Grüßen

Bernd Dieschburg für das Projektteam „Bonifatiusroute“





Lebendiger Adventskalender – Seien Sie dabei!

Bereits seit acht Jahren feiern wir in der Adventszeit den Lebendigen Adventskalender in unserer Pfarrgemeinde. Diese lieb gewonnene Tradition bietet eine besinnliche Auszeit von der vorweihnachtlichen Hektik und die Möglichkeit, mit Gleichgesinnten Gemeinschaft zu erleben und in geselliger Runde ein wenig Zeit zu teilen. Hierzu öffnen die Gastgeber um 18.30 Uhr ein Adventsfenster und führen die Gäste durch eine etwa halbstündige Feier.

Das „Fenster“ besteht aus der weihnachtlichen Gestaltung bzw. Dekoration eines realen Fensters, einer Tür, Garage oder Ähnlichem versehen mit der entsprechenden Datumszahl. Es werden besinnliche Texte vorgetragen und Advents- oder Weihnachtslieder zusammen gesungen. Häufig reichen die Gastgeber einen kleinen Imbiss, Kuchen oder Plätzchen und Getränke wie Glühwein, Punsch, Tee oder Ähnliches. Jeder, der Zeit und Lust hat, ist herzlich eingeladen, einmal vorbeizuschauen. Da die Resonanz, Gastgeber für ein solches Fenster zu sein, in den letzten Jahren abgenommen hat, schaffen wir es nicht mehr allein, die Tage im Advent mit Angeboten zu füllen. Deshalb haben wir uns entschieden, den Adventskalender als Beitrag zur Ökumene von nun an gemeinsam mit der evangelischen Kirchengemeinde in Windecken anzubieten.

Es werden noch Gastgeber gesucht. Jeder kann mitmachen, auch wenn Sie in den letzten Jahren noch nie dabei waren. Wir freuen uns darauf, auch neue Familien kennenzulernen. Wenn Sie gerne eine Abendliche Feier gestalten möchten, melden Sie sich bitte bei Frau Norma Losekant unter der Telefon Nr.: 06187 27251 oder per Mail an wun.losekant@t-online.de. Sie wird die Termine für beide Gemeinden koordinieren.

Dort erfahren Sie, welche Termine noch frei sind, und Sie können Ihren Termin wählen. Die Veranstaltungsliste finden Sie dann auf unserer Webseite „st-maria-windecken.de“, auf unserem Flyer in der Kirche oder auf den Aushängen in unseren Schaukästen.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.



Einladung zum Adventsbasteln

Wann: 23.11.2024 von 14 bis 17 Uhr

Wo: Pfarrsaal der katholischen Gemeinde Windecken

**Gemeinsam basteln wir für die Adventszeit
und schöne Dinge, die du zu
Weihnachten verschenken kannst.**

Was du mitbringen solltest:

- eine gut schneidende Schere
 - Kleber
 - Mäppchen



Bitte fülle den unteren Abschnitt aus und gib ihn bis spätestens 21.11.2024 im Pfarrbüro/Briefkasten, Lindenstr. 1 ab.



Anmeldung zum Adventsbasteln am 23.11.2024

Name:Geb. - Datum:

Straße:Telefon:

Mail:

Mit der Teilnahme am Adventsbasteln erkläre ich mich einverstanden, das Fotos von meinem Kind (und/oder mir) veröffentlicht werden dürfen.

Datum, Unterschrift (eines Erziehungsberechtigten):



Krippenspiel/ 2024

Liebe Kinder (ab 4 Jahre), Jugendliche und Erwachsene,

**wir suchen Organisatoren und Mitwirkende für das
Krippenspiel.**

**Aufführung:
Sonntag, 24.12.2024 um 16:00 Uhr.**

**Anmeldungen sind im Vorraum der Kirche und können
vorab bis Donnerstag, den 07.11.2024 im
Pfarrbüro/Briefkasten abgeben werden.**

**Oder einfach bei der Rollenbesprechung am Freitag, den
08.11.2024 um 16:30 Uhr im Pfarrsaal zum Krippenspiel
anmelden.**

Wir freuen uns, wenn ihr dabei seid!



für Kinder ab 6 Jahre
am Freitag, 24. Januar 2025
ab 18.00 Uhr
im Pfaarsaal der katholischen Kirchengemeinde
Lindenstraße 1, Nidderau - Windecken

Bitte bring' ein Sitzkissen und eine Decke mit.

Fülle den unteren Abschnitt aus und gib ihn bis spätestens 23.01.2025
im Pfarrbüro/Briefkasten, Lindenstr. 1 ab.



Anmeldung zum Kinoabend am 24.01.2025

Vorname, Nachname:.....Geb.-Datum:.....

Straße:.....Telefon:.....

Mail:.....

Mein Kind hat eine Allergie gegen:.....

Mit der Teilnahme am Kinoabend erkläre ich mich einverstanden,
das Fotos von meinem Kind (und/oder mir) veröffentlicht werden dürfen.

Datum, Unterschrift eines Erziehungsberechtigten:.....



4. Adventsmarkt der Katholischen Kirche in Windecken

**Sonntag, 01 Dezember 2024
ab 11.00 Uhr im Pfarrhof**

**Adventliches Beisammensein mit
Angebot von heißen Getränken,
selbst gebackenen Weihnachtsplätzchen
und Bastelarbeiten der Kinder,
Dekoration und kleinen Präsenten;**

**Wir freuen uns darauf, uns
gemeinsam auf die Adventszeit
einzustimmen.**



Wir freuen uns auf den Nikolaus !

am 06.12.2024 um 16.00 Uhr
im Pfarrsaal

**Lasst euch
überraschen!**





Fastnacht 2025 – zum dritten Mal startet „die närrische Usthemvariante“

Aller guten Dinge sind bekanntlich... drei!! Diese Erkenntnis und die vielen positiven Rückmeldungen aus dem vergangenen Jahr haben das Vorbereitungsteam der „närrischen Usthemvariante“ dazu bewogen, weiter zu machen. Daher starteten bereits im Spätsommer die Vorbereitungen für „Die närrische Usthemvariante 2025“, die am **22.02.2025** stattfinden wird.

Was gut war, wird selbstverständlich beibehalten. Auch 2025 findet daher wieder eine fröhliche Party mit Musik, Spaß und guter Laune statt. Es kann getanzt, gebabbelt, gelauscht und gestaunt werden. Mit anderen Worten: Ein unterhaltsamer und stimmungsvoller Abend unter Freunden wartet auf uns. Kleinere Neuerungen sind auch geplant, lassen Sie sich überraschen.

Die närrische Usthemvariante 2025 findet an bekannter und bewährter Stelle im Bürgerhaus Ostheim statt. Bereits in den letzten beiden Jahren hat sich der Veranstaltungsort durch seine Atmosphäre und die tolle Stimmung hervorgehoben. Alle Mitwirkenden aus ganz Nidderau und der näheren Umgebung waren davon angetan um haben sich hier prima aufgehoben gefühlt. Daher auf ein Neues im Bürgerhaus Ostheim.

Unser DJ Surter wird auch an diesem Abend in gewohnter Manier für den guten Ton, die passende Musik und Stimmung auf der Tanzfläche sorgen. Von Beginn an darf ausgiebig getanzt werden.

Zwischendurch sind die Lachmuskeln gefragt, denn der Abend wird durch humorvolle Beiträge, Sketche und Tanzdarbietungen auf der Showbühne aufgelockert. Sie werden sicher wieder das ein oder andere bekannte Gesicht entdecken. Lassen Sie sich überraschen.

Für das Kulinarische ist das Team des Bürgerhausrestaurants Marmaris zuständig. Darüber hinaus wird es eine reichhaltige Getränkeauswahl mit vielen Kreationen geben.

Der Kartenvorverkauf für „Die närrische Usthemvariante 2025“ beginnt am 01. Dezember 2024 (1. Advent) nach dem Gottesdienst gegen 11 Uhr im Pfarrsaal der katholischen Kirche in Windecken. Hier können Sie sich Ihre Wunschplätze aussuchen und einen Tisch für den Abend reservieren. Unmittelbar nach dem Direktverkauf wird auch der online-Verkauf unter www.pfarrfastnacht.de freigeschaltet.

Erwachsene zahlen unverändert 15 Euro für die Eintrittskarte. Schüler, Studenten und Pfadfinder sind wieder mit 8 Euro dabei.

Das Organisationsteam aus der Kirchengemeinde und den Pfadfindern des Stamm Wartbaum Windecken lädt Sie ein, mit guter Laune und in einem Fastnachtskostüm einen schönen Abend zu verbringen. Wir freuen uns auf Sie!

HELAU!

Weil's immer
wieder sooo
schön ist...
auf geht's nach
Usthem!



Die närrische UsthemVariante

Klingt komisch. Ist es auch!

Die ultimative Fastnachtsparty der
Katholischen Kirchengemeinde und der
Pfadfinder vom DPSG Stamm Wartbaum



22. Februar 2025

20.11 Uhr Bürgerhaus Nidderau–Ostheim

Party
vom Feinsten:
Musik, Show, Humor,
Spaß, Leute treffen,
leckeres Essen,
gute Laune!

Tickets für 15€* online im Vorverkauf:

www.pfarrfastnacht.de

Fastnachtliche Kleidung erwünscht
Saalöffnung: 19 Uhr

Tanzen,
und Feiern bis
zum Umfallen
mit
"DJ Surfer"

100%
ökumenisch.
Garantiert.

Köstliche
Weine, Cocktails,
Longdrinks, Bier &
Alkoholfreies zu
fairen Preisen

*Eintritt für Jugendliche, Pfadfinder & Studenten nur 8€!

Mit freundlicher
Unterstützung von

Marmaris 
Restaurant im Bürgerhaus Nidderau-Ostheim



Benefizkonzert für AKWA



Das Benefizkonzert „Mmiri bu ndu – Wasser ist Leben“ am **09. November 2024** in der Willi-Salzmann-Halle in Nidderau-Windecken ist eine wunderbare Gelegenheit, sich für die Menschen im Dorf Akwa im Südosten Nigerias einzusetzen.

Der Förderverein Hilfe für Akwa e.V. lädt alle Musikliebhaber und Unterstützer herzlich ein, an diesem Abend teilzunehmen und das wichtige Projekt zu unterstützen.

Akwa ist, wie vielen bereits bekannt (wir berichten regelmäßig), im Bundesstaat Anambra gelegen und von großer Armut, begrenzter medizinischer Versorgung und unzureichender Infrastruktur geprägt. Der Verein Hilfe für Akwa e.V. engagiert sich seit Jahren für die Verbesserung der Lebensbedingungen vor Ort. Durch eine Kombination aus finanzieller Unterstützung und direkten, persönlichen Kontakten wird nachhaltige Entwicklungsarbeit geleistet. Zu den bisher durchgeführten Projekten zählen der Bau und die Förderung einer Krankenstation sowie die Errichtung von drei solarbetriebenen Trinkwasserbrunnen, die vielen Dorfbewohnern endlich den Zugang zu sauberem Wasser ermöglichen und damit eine essentielle Maßnahme zur Förderung von Hygiene und Gesundheit darstellen.

Aktuell wird eine Spendensammlung für den Bau eines dringend benötigten vierten Solarbrunnens in Akwa durchgeführt. Die einzelnen Siedlungen des Dorfes Akwa umfassen ein relativ großflächiges Areal, so dass ein weiterer Brunnen unbedingt notwendig ist. Die Brunnenanlagen sind die einzige alternative Wasserversorgung zu dem Fluss Uiasi, der oft nicht die erforderliche Wasserqualität bietet.

Das Benefizkonzert beginnt um 19:00 Uhr, Einlass ist bereits ab 18:30 Uhr. Der Eintritt ist frei, jedoch werden großzügige Spenden für das Trinkwasserbrunnen-Projekt erhofft.

Die musikalische Gestaltung des Abends übernehmen die Chöre: der Ave-Eva-Chor, die Musical-Familie Nidderau, der Kirchenchor St. Cäcilia Bruchköbel, der Cantemus Kammerchor, der Gospelchor St. Mary's Soundwave Niederdorfelden sowie das Folklore-Orchester Nidderau.



Neben der musikalischen Darbietung wird es auch ein Rahmenprogramm geben, das Informationen über die Situation in Akwa und die laufenden Projekte bietet. Für das leibliche Wohl der Gäste sorgen ein Angebot an Getränken und Snacks.

Seien Sie dabei und unterstützen Sie die wichtige Arbeit des Fördervereins „Hilfe für Akwa“ e.V. Gemeinsam können wir dazu beitragen, das Leben der Menschen in Akwa nachhaltig zu verbessern.

Igwebuike!





Firmung – das Ziel ist fast erreicht

von Johannes Jebinger

Im Februar hat die Reise der Firmlinge auf dem Weg zur Firmung begonnen. Mittlerweise ist ein Großteils des Wegs geschafft. 1 Tag der Begegnung, 9 Katechesen, 1 gemeinsames Wochenende, Jugendkreuzweg, Besuch in einer Synagoge und einer Moschee, Helferdienste beim Seniorenachmittag und beim Pfarrfest, eine Pilgerwanderung mit dem Bischof sind absolviert, die letzte Katechese sowie ein gemeinsamer Abschluss nach der Firmung am 3.11. stehen noch aus.

In Rahmen der Nacht der Versöhnung haben wir die Firmlinge gefragt, was sie aus der Vorbereitung mitnehmen. Hier ein kleiner Teil der Antworten: „Was ist Gott für mich?“, „Wie spüren wir den heiligen Geist?“, „Firmwochenende war sehr schön, lustig und freundlich“, „Beschäftigung mit sich selbst“, „In einer Gruppe zusammenkommen“, „Wie stark glaubt man?“, „Das Ausmaß des Glaubens“, „War sehr toll“.

So gestärkt und mit solchen Eindrücken wird der Tag der Firmung schon sehnlichst erwartet.





Unsere Firmlinge:

Benedikt Blechschmidt, Linn Bartmann, Emely Bienia, Paula Blättermann, Fabio Carracillo, Annemarie Engel, Emily Gerein, Marie Haas, Dominik Hartmann, Jacob Jebinger, Jessica Kern, Milosz Kolarski, Livia Labus, Samuel Lecciso, Ferreira Manuel Lechner, Fabian Oßwald, Vincentas Petraliskas, Til Richter, Sarah Scheuring, Marie Schneegold, Valentin Sonnemann und Quinn Stork.



Unser Katechese-Team:

Johannes Jebinger

Alex Nett

Christian Nowottny

Stephanie Stork

Pfarrer Ifeanyi Emejulu



Ansprechpartner

Pfarrer	Dr. Ifeanyi Emejulu	2 26 90
Sekretärin	Sabine Ehnert	2 26 90
Pfarrgemeinderat	Thomas Hohmann	2 67 00
Verwaltungsrat	Christian Nowottny	2 76 83
Finanzen	Sabine Ehnert	2 26 90
Neuevangolisierung	Pfarrer Ifeanyi Emejulu	2 26 90
Liturgie	Pfarrer Ifeanyi Emejulu	2 26 90
Gottesdiensthelfer	Pfarrbüro	2 26 90
Messdiener	Katharina Brill	0162 / 2645180
Caritas	Doris Staschik	2 48 42
Ökumene	Pfarrer Ifeanyi Emejulu	2 26 90
Feste und Veranstaltungen	Sigrid Betz	2 30 72
Kinder/Jugend/Familie	Stephanie Stork	90 20 088
Senioren	Angelika Müller	93 62 59
Öffentlichkeitsarbeit	Thomas Hohmann	2 67 00
Pfadfinder	vorstand@wartbaum.de	
Blumen	Eva Hartmann	2 34 94
Kehrdienst	Christian Nowottny	2 76 83
Förderverein Akwa	Jürgen Heuser	0173/1 65 85 08
Prävention	Pfarrer Ifeanyi Emejulu	2 26 90

Anmerkung der Redaktion

Haben Sie Interesse an der Mitarbeit in der Redaktion, so melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Achten Sie bitte bei übermittelten Fotos auf eine hohe Qualität, sonst können die Fotos nicht veröffentlicht werden.



Pfadi-Nikolaus - 5. und 6. Dezember 2024

In diesem Jahr freut sich der Original-Pfadi-Nikolaus unserer Pfadis vom Stamm Wartbaum wieder zu Ihnen nach Hause zu kommen.

Wenn Sie möchten, dass der Pfadi-Nikolaus auch bei Ihnen vorbeikommt, melden Sie sich schnell per E-Mail an **nikolaus@wartbaum.de**.

Der Erlös aus der Aktion kommt wie immer den Pfadfinderinnen und Pfadfindern unseres Stamm Wartbaum zugute. Nähere Infos unter www.wartbaum.de.

Impressum

Herausgeber:

Katholische Kirchengemeinde Windecken
Lindenstraße 1, 61130 Nidderau
Telefon: 06187 / 2 26 90

Redaktion und Layout:

G. + T. Hohmann (L)

Foto: M. Theiß, Alex Nett, Christian Nowotny, Johannes Jebinger, Stephanie Stork, Constanze Ament, Stamm Wartbaum, Janine Marchesani, Thomas Hohmann, Bernd Dieschburg, Dr. Ifeanyi Emejulu

Auflage:

1.750 Exemplare

Druckerei: GemeindebriefDruckerei, Großesingen

Logos/Texte/Bilder:

www.wartbaum.de/ S. 5
Weltgebetstag der Frauen – Dt. Komitee e.V.,
WGT Logo S. 22
www.akwa-hilfe.de S.34

Bildnachweise:

pfarrbriefservice.de: S. 1, S. 39
Webatals.de / Vogelsbergkreis: S. 25

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Do. 17.03.2025

Benefizkonzert

Mmiri bu ndu - Wasser ist Leben

Sa. 09.11.2024 19:00 Uhr

Nidderau, Willi-Salzmann-Halle

Einlass: 18:30 Uhr



Eintritt frei, um Spenden wird gebeten
Erlös zu Gunsten des Fördervereins Hilfe für Akwa e.V.
für den Bau einer Solarbrunnenanlage in Akwa / Nigeria

**Ave-Eva-Chor Musical-Familie Nidderau Folklore-Orchester Nidderau
Cantemus Kammerchor Gospelchor St. Mary's Soundwave Niederdorfelden
Kirchenchor St. Cäcilia Bruchköbel**

Foto: Alexander Thon; Hintergrund: Pixabay, StepfSanti